Technische Universität Berlin

Fakultät II - Mathematik und Naturwissenschaften

Der Dekan

Öffentlicher Teil des genehmigten Protokolls der
10. Sitzung des Fakultätsrates der Fakultät II im Jahr 2018
am Mittwoch, dem 14. November 2018, Raum MA 415

Beginn: 13:00 Uhr Ende: 15:50 Uhr

Mitglieder	(+) anwesend	Stellvertreter/innen	(+) anwesend
Hochschullehrer/innen			
M. Gradzielski (L1)	(+)	R. Süßmuth (L1)	
M. Oestreich (L1)		T. Friedrich (L1)	
		M. Kaupp (L1)	
		P. Hildebrandt (L1)	
		R. Schomäcker (L1)	
E. Emmrich (L2)	(+)	V. Mehrmann (L2)	
M. Skutella (L2)		J. Sullivan (L2)	
		P. Bank (L2)	
		A. Bobenko (L2)	
		J. Liesen (L2)	
		S. Felsner (L2)	
		B. Springborn (L2)	
D. Breitschwerdt (L3)	(+) bis 14:45	M. Kneissl (L3)	
M. Lehmann (L3)	(+)	O. Dopfer (L3)	
H. Stark (L3)		A. Knorr (L3)	(+)
		H. Engel (L3)	
		U. Woggon (L3)	(+) anwesend ab 14:00, stimmbe-rechtigt ab 14:45
		S. Klapp (L3)	
		S. Reitzenstein (L3)	
Akademische Mitarbeiter/innen			
L. Merkel	(+)	E. Schlottmann	(+)
H.-C. Kreusler	(+)	F.-J. Schmitt	
		D. Fliegner	(+)
		M. Hammer	
		F. Beuster	(+)

Mitglieder	(+) anwesend	Stellvertreter/innen	(+) anwesend
Student/inn/en			
S.-M. Blasius	(+)	P. Buchheister	
S. Praetz		P. Schubert	
		K. Palow	
		F. Thoma	(+)
		C. Rößer	
		C. Keuer	
		J. Herrmann	(+)
		C. Bodenmüller	
		J. Reichert	
		N. Schmidt	
		K. Likkei	
		S. Fleischer	
		M. Möll	
		M. Boileau	
		D. Krogmann	
		S. Spitz	
		G. Nürnberger	(+)
		A. Koczula	
Sonstige Mitarbeiter/innen			
H. Scheel (L1)	(+)	S. U. Urban (L1)	
		R. Schmidt (L1)	(+)
		S. Morgner (L1)	
		S. Remus (L1)	
		H. Wähnert (L1)	
A. Jäkel (L2)	(+)	H. Naumann (L2)	(+)
		R. Kunert (L2)	
		P. Erdmann (L2)	
		S. Hunke (L2)	
		A. Kluge (L2)	
		H. Grauel (L2)	
		D. Grüger (L2)	

Sitzungsleitung: Etienne Emmrich

Protokoll: Edda Gruitrooy

FSC: Lothar Bauch
Nadine Grentzer
Anne Jenß
Marcel König
Anja Peter

Frauenbeauftragte: Julia Schulze-Mack

Antrags- und redeberechtigte Gäste: Mathias Neukirchen (Kanzler TU Berlin)
Wilhelm Stannat (Geschäftsführender Direktor, Institut für Mathematik)

HL, die ihre Mitwirkung gem. § 52 Abs. 1 Grundordnung TU Berlin erklärt haben:
Mathias Richter
Wilhelm Stannat

weitere Gäste: Sophie Mildenberger
Niclas Thal
Nele Labrenz
Felix Kümmel

Jan-Philip Brauwers
Henri Willems
Thomas Humphrey
Clara Hartling
Konstantin Wenzel
Timo Samuel Prinz

TOP 1

FESTSTELLUNG DER TAGESORDNUNG

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen einstimmig festgestellt:

- TOP 5.1 geändert,
- TOP 5.6 wegen Dringlichkeit aufgenommen.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung:

TOP 2 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls 9/18

TOP 3 Bericht des Dekans

TOP 4 Lehre und Studium

4.1 Servicevereinbarung der Fakultät II mit der School of Education der TU Berlin

4.2 Modulliste für den Lehramtsmasterstudiengang mit Zweitfach Mathematik für berufliche Fachrichtungen (Quereinstieg)

TOP 5 Berufungsverfahren

5.1 Antrag auf Zuweisung einer gemeinsamen Professur (W2) „Hochempfindliche Magnetometrie mit der Physikalisch Technischen Bundesanstalt (PTB)

(alt: Einsetzung der gemeinsamen Berufungskommission zur Besetzung der gemeinsamen Professur (W3) „Hochempfindliche Magnetometrie mit der Physikalisch Technischen Bundesanstalt (PTB))

5.2 Nachbenennung eines stellvertretenden Mitglieds für die Berufungskommission zur Besetzung der gemeinsamen Professur (W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Mathematische Bildkommunikation“ mit dem Heinrich-Hertz-Institut (HHI)

5.3 Antrag auf Zuweisung einer Professur (W1 mit Tenure Track auf W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Steuerung, Regelung und Optimierung komplexer Systeme partieller Differentialgleichungen“

5.4 Antrag auf Zuweisung einer Professur (W1 mit Tenure Track auf W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Algebraische und Geometrische Methoden in der Datenanalyse“

5.5 Antrag auf Zuweisung einer Professur (W1 mit Tenure Track auf W2) „Photonische Quantenkommunikations-Systeme“

5.6 Nachbenennung von stellvertretenden Mitgliedern für die Berufungskommission zur Besetzung der Professur (W3) „Funktionale Grenzflächen“

TOP 6 Gleichstellung

6.1 Weitere Stellvertreterin der Nebenberuflichen Frauenbeauftragten

TOP 7 Besuch des Kanzlers, Herr Dr. Mathias Neukirchen

> Seite 3/11

TOP 8 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

TOP 2 (Fortsetzung) Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls 9/18

TOP 3 (Fortsetzung) Bericht des Dekans (vertraulich)

TOP 9 Berufungsverfahren

9.1 Berufungsvorschlag zur Besetzung der Professur (W3) „Mathematische Optimierung“

TOP 10 Personelles

10.1 Verlängerung der Gastprofessur von Herrn Prof. Dr. Gernot Schaller

TOP 11 Habilitationen

11.1 Habilitation von Herrn Dr. Ralph Krähnert

11.2 Habilitation von Herrn Dr. Thorsten Mütze

TOP 2

GENEHMIGUNG DES ÖFFENTLICHEN TEILS DES PROTOKOLLS 9/18

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung 9/18 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

BERICHT DES DEKANS

Berufungen

- Der Dekan berichtet über die Ruferteilungen des vergangenen Jahres:
  - Ruf an Peter Hommelhoff auf die Professur W3 „Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt auf Ultrafast Nanoscience/Nanowissenschaften auf ultrakurzen Zeitskalen“ am 5. Dezember 2017, es laufen derzeit noch Berufungsverhandlungen
  - Ruf an Mario Kummer auf die Professur (W1) „Mathematik, Arbeitsrichtung Computeralgebra“ am 16. November 2017, Ernennung am 18. Dezember 2017
  - Ruf an Tilo Schwalger auf die Professur (W1) „Mathematik, Arbeitsrichtung Datenassimilation in den Neurowissenschaften“ am 7. April 2018, Ernennung am 1. Oktober 2018
  - Ruf an Björn Globisch auf die gemeinsame Professur (W1) „Terahertzsensorik“ mit dem Heinrich-Hertz-Institut am 31. August 2018
  - Ruf an Michael Gensch auf die gemeinsame Professur (W2) „Terahertz- und Laserspektroskopie“ mit dem Deutschen Institut für Luft- und Raumfahrt am 18. Juli 2018, es laufen derzeit noch Berufungsverhandlungen
  - Ruf an Christoph Belak auf die Professur W1 „Stochastik und Quantitative Finanzmathematik“ am 17. September 2018
  - Ruf an Annalisa Buffa auf die Professur (W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Numerik partieller Differentialgleichungen“ am 17. September 2018, es laufen derzeit noch Berufungsverhandlungen

- Ruf an Barbara Zwicknagl auf die Professur (W2) „Mathematik, Arbeitsrichtung Angewandte Analysis“ am 17. Oktober 2018, Ruf ist angenommen; vorher Ruf an Barbara Zwicknagl auf die Professur (W2 auf Zeit) „Angewandte Mathematik“ am 9. Juni 2017, Ernennung 1. Dezember 2017
- Ruf an Jannik Wolters auf die gemeinsame Professur (W1) „Physikalische Grundlagen der IT-Sicherheit“ mit dem Deutschen Institut für Luft- und Raumfahrt am 23. Oktober 2018, es wurde bereits Kontakt aufgenommen
- Ruf an Dirk Schulze-Makuch auf die gemeinsame Professur (W2) „Astrobiologie und planetare Habitabilität“ mit Fakultät VI, Helmholtz-Zentrum Potsdam – Deutsches GeoForschungsZentrum und Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei am 24. Oktober 2018, Herr Schulze-Makuch ist bereits als Gastprofessor an der Fakultät

- Der Dekan berichtet, dass am 26.11.2018 eine Veranstaltung zum „Tag der gemeinsamen Berufungen“ stattfindet, unter anderem mit einer Podiumsdiskussion mit Beteiligung von Steffen Krach, Berliner Staatssekretär für Wissenschaft und Forschung, Prof. Dr.-Ing. Matthias Kleiner, Präsident der Leibniz-Gemeinschaft, Prof. Dr. Christian Thomsen, Präsident der TU Berlin und Prof. Dr.-Ing. Christine Ahrend, Vizepräsidentin der TU Berlin.

Forschung

- Bewilligung eines neuen DFG-Graduiertenkollegs GRK 2473 “Bioactive Peptides – Innovative Aspects of Synthesis and Biosynthesis” (Sprecher: Prof. Dr. Süßmuth)
- Erfolgreiche Begutachtung zur Verlängerung der DFG-Forschergruppe FOR 2402 "Rough Paths, Stochastic Partial Differential Equations and Related Topics" (Sprecher: Prof. Dr. Friz)

Bau

Der Dekan berichtet weiterhin über die Bauprojekte an der Fakultät. Für den Neubau des Mathematikgebäudes (ca. 90 Mio. €) und des IMOS-Forschungsneubaus (ca. 45 Mio. €) werden Ende der Woche die Erweiterten Vorplanungsunterlagen (EVU) erwartet. Für die Sanierung des EW-Gebäudes seien ca. 65 Mio. € eingestellt worden. Fortschritte habe es in Bezug auf einen Ersatzbau für die Experimentalphysik gegeben, dem angestrebten Forschungsneubau für Nanophysik, ebenfalls auf dem Ostgelände. Zudem gehe die Planung für die Sanierung der Fassade des TC-Gebäudes voran und das geprüfte Bedarfsprogramm für den Neubau der Chemical Invention Factory (CIF) in Höhe von 12 Mio. € liege vor.

SAP/ERM

Aktuell finden Informationsveranstaltungen zum geplanten Start des SAP-ERM im Januar 2019 statt. Auch innerhalb der Fakultät wird es noch eine Informationsveranstaltung geben, die sich insbesondere an die Sekretariate und Verwaltungsmitarbeiter*innen wenden wird.

Bericht aus dem Akademischen Senat

- **1000 Professuren**
  Im Akademischen Senat wurde der Antrag im Rahmen des 1000-Professurenprogramms beschlossen. Insgesamt 17 Tenure-Track-Programme sollen beantragt werden, die Fakultät war dabei nicht zufrieden über die Platzierung der von ihr eingereichten Anträge auf der Rangliste.
- **Lehraufträge**
  Es gibt eine neue Vorschrift für die Erteilung von Lehraufträgen. Eine entscheidende Änderung liegt bei der Vergütung von Praktika vor. Diese werden noch rückwirkend für das bereits begonnene Semester angepasst werden.

SETUB
Der Dekan berichtet, dass sich die Fakultät an den Studiengängen der SETUB zur Lehrkräftebildung beteilige. Hier soll zukünftig Mathematik als zweites Fach für berufliche Fachrichtungen im Quereinstiegsmasterstudiengang angeboten werden. Er halte dies für ein gutes Signal, da insbesondere in diesem Schulfach großer Lehrermangel besteht. Ggf. werde dazu zu einem späteren Zeitpunkt auch ein Ausbau im Rahmen eines Bachelorstudiengangs kommen.

Wirtschaft/Ausgaben
Der Dekan merkt an, dass es leider wiederholt zu Abweichungen von den allgemeinen Regelungen zu Ausgaben z.B. zum Zwecke der Bewirtschaftung komme und mahnt einen regelkonformen und verantwortungsbewussten Umgang an.

TOP 4

LEHRE UND STUDIUM

4.1 Servicevereinbarung der Fakultät II mit der School of Education der TU Berlin

Die Abstimmung mit dem konkreten Serviceanbieter ist erfolgt.

Beschluss FKR II 1 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften stimmt der Servicevereinbarung mit der School of Education der TU Berlin (SETUB) für den Lehramtsmasterstudiengang mit Zweitfach Mathematik für berufliche Fachrichtungen (Quereinstieg) gemäß Anlage zu.

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

4.2 Modulliste für den Lehramtsmasterstudiengang mit Zweitfach Mathematik für berufliche Fachrichtungen (Quereinstieg)

Beschluss FKR II 2 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften beschließt die Modullisten für den Lehramtsmasterstudiengang mit Zweitfach Mathematik für berufliche Fachrichtungen (Quereinstieg) gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

TOP 5

BERUFUNGSVERFAHREN

5.1 Antrag auf Zuweisung einer gemeinsamen Professur (W2) „Hochempfindliche Magnetometrie“ mit der Physikalisch Technischen Bundesanstalt (PTB)

Beschluss FKR II 3 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften beschließt die Änderung seines Beschlusses FKR II 04 / 6 – 13.06.2018 in Abstimmung mit dem Kooperationspartner. Die Besoldungsgruppe im Antrag auf Zuweisung der gemeinsamen Professur „Hochempfindliche Magnetometrie“ mit der Physikalisch Technischen Bundesanstalt (PTB) soll ggf. von W3 zu W2 geändert werden. Der Ausschreibungstext soll ggf. angepasst werden. Der Dekan wird mit der Durchführung beauftragt.

> Seite 6/11

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

5.2 Nachbenennung eines stellvertretenden Mitglieds für die Berufungskommission zur Besetzung der gemeinsamen Professur (W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Mathematische Bildkommunikation“ mit dem Heinrich-Hertz-Institut (HHI)

Beschluss FKR II 4 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften bestätigt die Benennung von Pauline Janssen als stellvertretendes Mitglied in der Statusgruppe der Studierenden für die Berufungskommission zur Besetzung der Professur (W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Mathematische Bildkommunikation“ auf Vorschlag der Vertreter*innen der Statusgruppe der Studierenden im Fakultätsrat.

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

Erläuterung zu den TOP 5.3 – 5.5 bzw. zu den Beschlüssen FKR II 5 / 10 – 7 / 10

Der Institutsrat des Instituts für Mathematik hat in seiner Sitzung am 7.11.2018 klargestellt, dass eine Besetzung der Professur nur erfolgen kann, wenn die Tenure-Option nicht zum Verlust einer Strukturprofessur des Instituts führt (s. Anlage), es sich also um eine strukturerhöhende Maßnahme handelt.
Dies wird vom Fakultätsrat verbunden mit dem Auftrag an den Dekan darauf hinzuwirken, dass es insgesamt zu keinerlei Kürzung von Strukturprofessuren in der gesamten Fakultät kommt. Die finanzielle Last liegt innerhalb der Fakultät bei dem Bereich, der die Professur beantragt. Überdies sollen etwaige finanzielle Lasten universitätsweit als Pauschale Minderausgabe getragen werden.

5.3 Antrag auf Zuweisung einer Professur (W1 mit Tenure Track auf W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Steuerung, Regelung und Optimierung komplexer Systeme partieller Differentialgleichungen“

Beschluss FKR II 5 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften beschließt den Antrag auf Zuweisung der Professur (W1 mit Tenure Track auf W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Steuerung, Regelung und Optimierung komplexer Systeme partieller Differentialgleichungen“ im Rahmen des Bund-Länder-Programms zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (1.000-Professuren-Programm) und bestimmt die Größe der Berufungskommission in folgender Zusammensetzung: 7 Hochschullehrer*innen, 2 Akademische Mitarbeiter*innen, 2 Studierende und 2 Sonstige Mitarbeiter*innen (7+2+2+2).

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

5.4 Antrag auf Zuweisung einer Professur (W1 mit Tenure Track auf W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Algebraische und Geometrische Methoden in der Datenanalyse“

Beschluss FKR II 6 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften beschließt den Antrag auf Zuweisung der Professur (W1 mit Tenure Track auf W3) „Mathematik, Arbeitsrichtung Algebraische und Geometrische Methoden in der Datenanalyse“ im Rahmen des Bund-Länder-Programms zur Förderung des wissenschaftlichen

Nachwuchses (1.000-Professuren-Programm) und bestimmt die Größe der Berufungskommission in folgender Zusammensetzung: 7 Hochschullehrer*innen, 2 Akademische Mitarbeiter*innen, 2 Studierende und 2 Sonstige Mitarbeiter*innen (7+2+2+2).

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

5.5 Antrag auf Zuweisung einer Professur (W1 mit Tenure Track auf W2) „Photonische Quantenkommunikations-Systeme“

Beschluss FKR II 7 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften beschließt den Antrag auf Zuweisung der Professur (W1 mit Tenure Track auf W2) „Photonische Quantenkommunikations-Systeme“ im Rahmen des Bund-Länder-Programms zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (1.000-Professuren-Programm) und bestimmt die Größe der Berufungskommission in folgender Zusammensetzung: 7 Hochschullehrer*innen, 2 Akademische Mitarbeiter*innen, 2 Studierende und 2 Sonstige Mitarbeiter*innen (7+2+2+2).

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

5.6 Nachbenennung von stellvertretenden Mitgliedern für die Berufungskommission zur Besetzung der Professur (W3) "Funktionale Grenzflächen"

Beschluss FKR II 8 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften bestätigt die Benennung von Prof. Dr. Martin Oestreich und Prof. Dr. Martin Kaupp als stellvertretende Mitglieder in der Statusgruppe der Hochschullehrer/innen sowie von Prof. Dr. André Laschewsky (Universität Potsdam) als zweiten Stellvertreter für das externe Mitglied Prof. Dr. Jürgen Rabe (HU) in der Statusgruppe der Hochschullehrer*innen für die Berufungskommission zur Besetzung der Professur (W3) "Funktionale Grenzflächen" auf Vorschlag der Vertreter*innen der Statusgruppe der Hochschullehrer*innen im Fakultätsrat.

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

TOP 6

GLEICHSTELLUNG

6.1 Weitere Stellvertreterin der Nebenberuflichen Frauenbeauftragten

Mit Änderung der Grundordnung der TU Berlin vom 20.09.2018 ist gemäß § 59 Absatz 4 die Möglichkeit zur Wahl von bis zu drei weiteren nebenberuflichen Frauenbeauftragten gegeben, wenn ein entsprechender Beschluss des Fakultätsrats vorliegt. Aufgrund der Größe der Fakultät und des hohen Arbeitsaufkommens ist die Bestellung einer weiteren Stellvertreterin der Nebenberuflichen Frauenbeauftragten erforderlich.

Beschluss FKR II 9 / 10 – 14.11.2018

Der Fakultätsrat der Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften stimmt zu, dass der Beirat der Nebenberuflichen Frauenbeauftragten eine weitere Stellvertreterin der Nebenberuflichen Frauenbeauftragten an der Fakultät II bestellen kann.

Abstimmungsergebnis: – einstimmig –

TOP 7

BESUCH DES KANZLERS, HERR DR. MATHIAS NEUKIRCHEN

Der Kanzler der TU Berlin, Herr Dr. Mathias Neukirchen, besucht zum zweiten Mal den Fakultätsrat der Fakultät II.

Er berichtet über die gemeinsamen Erfolge des letzten Jahres wie z. B. die Aufnahme des geplanten Neubaus für die Nanophysik in die Bau-Planung, dies sei gemeinsam mit dem Präsidenten und dem Staatssekretär gelungen. Weiterhin sei es gelungen im Zusammenspiel mit dem Dekan und dem Baubeauftragten der Fakultät für den Mathematik-Neubau, Jan Erdnüß, die problembehaftete Preisgerichtsentscheidung gut zu überarbeiten.
Insgesamt zahle sich das gemeinsame an einem Strang Ziehen aus.
Im Haushalt 2018 und 2019 ergeben sich deutliche Verbesserungen zu den Vorjahren, auch dank der Landesfinanzierung, weil der Hochschulvertrag durch den Präsidenten in 2017 gut verhandelt worden sei. So falle die Pauschale Minderausgabe geringer aus, es gebe mehr Aufwüchse und keine Einsparungen. Zusätzlich seien Stellen für 20 Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen geschaffen worden, und die Sekretariatskapazität von 0,75 auf 0,8 je Fachgebieterhöht worden. Hochschulweit seien ab 2019 außerdem 7,75 Stellen mehr für die Fakultätsservicecenter geschaffen worden.

Der Kanzler spricht der Fakultät seinen Dank für die Bemühungen und Erfolge bei der Clusterbeantragung aus. Es habe gemeinsam, insbesondere durch das starke Einbringen des Dekans, gut geklärt werden können, wie Kosten und Unterbringung der Cluster gesichert werden können.
Er berichtet des Weiteren über die Neueinrichtung der Stabsstelle Berufung, in der nun eine ganzheitliche Betrachtung der Verfahren mit einer hoffentlich damit einhergehenden Verkürzung der Verfahren erreicht werden könne.

Der Kanzler erwähnt weiterhin die Erarbeitung einer Berufungsordnung sowie einer Tenure-Track-Ordnung.

Er betont, dass die TU besser sei als insgesamt wahrgenommen wird.

Der Kanzler berichtet, dass ein grundsätzliches Problem in der Bauabteilung besteht, aktuell aber noch an einer Reorganisation gearbeitet werde. Diese sei die größte Umstrukturierungsmaßnahme an der TU Berlin seit 30 Jahren. Sie soll die Struktur verbessern, aber das Hauptproblem wird weiterhin die Rekrutierung von Mitarbeiter*innen sein. Fachpersonal könne derzeit nur schwer gefunden werden, da die Privatwirtschaft attraktiver sei, der Öffentliche Dienst sei in Zeiten des Baubooms nicht konkurrenzfähig. Der Dekan ergänzt, dass die Zusammenarbeit mit Abteilung IV zunehmend besser verlaufe, vor allem mit dem Leiter der Abteilung.

Der Kanzler berichtet von der neuen Hochschulentwicklungsplanung, über die anhand von Sanierungs- und Finanzierungskorridoren Sanierungen besser geplant werden können. Nach einem Gutachten der Firma Rheform an den Senat, konnte dieser große Erfolg in einer gemeinsamen Presseerklärung zum Thema Sanierungsstau bekannt gegeben werden. Nun könne geklärt werden, welche Bauten zuerst saniert würden und wie viele Gelder zur Verfügung stünden. Der Plan soll sich von 2020 bis 2030 erstrecken. Die Federführung liege bei der TU Berlin.

Frau Woggon bittet um Rückmeldung, wie aus den Fakultäten heraus bspw. im Bereich Service Level Agreements unterstützt werden kann.

Das Thema Zielvereinbarung müsse aktuell leider hinter SAP zurück stehen. Abteilung I seit als Pilot dabei, man verhandle gerade zusätzlich mit einer Fakultät und mit Abteilung V. Ziel sei die

Reduzierung von Arbeitslast und Stress sowie die Verkürzung von Verfahren. Die dazu notwendigen Vereinbarungsgespräche stellten dabei den Wertschöpfungsprozess dar.

Der Kanzler spricht seinen Dank auch an den FSC Leiter für die gute Zusammenarbeit aus.

Ein weiteres Thema ist der Einsatz von studentischen Hilfskräften (SHK). Aus dem FKR wird über die Einsatzgebiete der SHK berichtet und betont, wie wichtig sie bspw. im IT-Bereich für den Unix-Pool seien, eine Einrichtung die auch universitätsweit vorbildlich und einzigartig für die Durchführung von E-Prüfungen sei.

Der Kanzler erläutert, dass er für den Erhalt von studentischen Arbeitsplätzen einstehe, es aber deutlich werde, dass ohne eine entsprechende Gesetzesänderung der Einsatz von SHK in Bibliotheken oder der TUBIT zukünftig kaum mehr möglich sei. Man wisse derzeit noch nicht, wie ab dem 1.1.2019 mit neuen Arbeitsverträgen in diesen Bereichen zu verfahren ist.
Man müsse sich klar darüber sein, dass die SHK-Stellen durch Dauerbeschäftigungsstellen auf niedrigem Niveau ersetzt werden würden. Er sei mit der Erstellung eines möglichen Positiv-Negativ-Katalogs beauftragt worden und bittet die Fakultät um Mithilfe.

Der Dekan sagt dem Kanzler eine genaue Aufstellung über die Einsatzgebiete von SHK an der Fakultät zu.

Nach Rückfragen aus dem Fakultätsrat sichert der Kanzler zu, den Sachstand zu folgenden Themen bei den jeweils zuständigen Stellen zu erfragen:

- Kältemaschine TC
- Jährliche Überprüfung von biologisch arbeitenden Bereichen durch die Bauabteilung
- Sanierung ER 270
- Reinraum
- Zustand EW bis zur Sanierung (z. B. Kühlung)
- Verlängerung Hertzallee abstimmen

TOP 8

VERSCHIEDENES

- entfällt -

TOP 2 (Fortsetzung)

GENEHMIGUNG DES NICHTÖFFENTLICHEN TEILS DES PROTOKOLLS 9/18

- vertraulicher Teil -

TOP 3 (Fortsetzung)

BERICHT DES DEKANS

- vertraulicher Teil -

TOP 9

BERUFUNGSVERFAHREN

- vertraulicher Teil -

TOP 10

PERSONELLES

- vertraulicher Teil -

TOP 11

HABILITATIONEN

- vertraulicher Teil -

Prof. Dr. Etienne Emmrich Dekan	Lothar Bauch Verwaltungsleiter (m.d.W.d.G.b.)	Edda Gruitrooy Leiterin des Referats für Akademische Angelegenheiten Protokoll